

Aktuelle Augenheilkunde**Editorial**

- 1 Augenärztlicher Nachwuchs

Für Sie notiert

- 2 Glaukom: Nächtliche Messung des IOD verzichtbar?
 2 Kommentar: 24h-Druckprofil bleibt wichtig
 4 Neoplasien der Augenoberfläche: Wirksamkeit von Mitomycin C bestätigt
 5 Makuläre Teleangiektasie: Hyperreflektive Spots in der Retina als Diagnosekriterium
 5 Kinderuntersuchung: Facharztvertrag zur Amblyopievorsorge
 6 Glaukom: Elektroretinogramm zur Frühdiagnostik?
 6 Ausschreibung: Hamburger Stiftung vergibt 40000 Euro
 6 DOG-Mitteilung: Ausschreibungen 2011

Praxisseite

- 7 Spracherkennung: Abtippen war gestern

Recht in der Praxis

- 9 Arzneimittelrecht: Neuregelung der europäischen Arzneimittelüberwachung soll mehr Transparenz und Sicherheit bringen

11 Medizin & Markt**► Schwerpunktthema: Ophthalmoplastische Chirurgie**

- 13 Neuere Entwicklung der okuloplastischen Chirurgie
 New Development in Oculoplastic Surgery
K.H. Emmerich, H-W. Meyer-Rüsenberg
- 14 Die oft unterschätzte Tiefenausdehnung von Xanthelasma – eine histologische Studie
 The Underestimated Depth of Tissue Invasion of Xanthelasma – a Histological Study
H. Mittelviehhaus, C. Kreusser, D. Böhringer, C. Auw-Hädrich

In Kürze: Eine Messung der Tiefenausdehnung von Xanthelasma zeigt, dass sie bei 42% der 100 histologisch untersuchten Präparate vollständig durch die Dermis und teils bis in das Stratum musculare hineinreichten. Diese spricht dafür, dass sie in der Regel nicht durch eine oberflächliche Lasertherapie behandelt, sondern besser chirurgisch exzidiert werden sollten.

- 19 Chronisches Lidödem assoziiert mit Rosazea (Morbus Morbihan): Differenzialdiagnostische Schwierigkeiten und Therapieoptionen
 Chronic Eyelid Oedema and Rosacea (Morbus Morbihan): Diagnostic and Therapeutic Challenges
G. Renieri, C. Brochhausen, N. Pfeiffer, S. Pitz

In Kürze: Morbus Morbihan ist eine seltene, therapieresistente Komplikation der Rosazea. Bei einer im Literaturvergleich relativ großen Patientenzahl erzielten wir mit intraläsionaler Triamcinolon-Gabe bzw. chirurgisch gute Ergebnisse für lange Zeiträume, zum Teil mit Hilfe adjuvanter Physiotherapie.

21 Zur Therapie des Festoons (Hängefalten)

How to Treat a Festoon

H.-W. Meyer-Rüsenberg, S. Vujanecvic, B. Meyer-Rüsenberg

In Kürze: Der Begriff „Festoon“ ist im deutschsprachigen Raum unüblich und bezeichnet sogenannte Hängefalten der Ober- vor allem aber auch der Unterlider, evtl. in Kombination mit einem Ödem. Die direkte Exzision kann zu einem unschönen postoperativen Ergebnis in Bezug auf die Narbenbildung, vor allem aber zu einem persistierenden Lidödem führen. Bei einem geringgradig ausgeprägten Festoon ist eine Therapie mit Hyaluronsäure als passagere Therapie möglich. Eine Kombination verschiedener operativer Schritte führt zu einem besseren kosmetischen Ergebnis.

29 Das Fasanella-Servat-Verfahren zur Therapie der erworbenen Ptosis

Fasanella-Servat Procedure for the Surgical Treatment of Acquired Ptosis of the Upper Eyelid

V. Prokosch, M. R. Boehm, R. Choontanom, R.-L. Merté, T. Stupp

In Kürze: Untersuchung des Fasanella-Servat Verfahrens zur Therapie der erworbenen Ptosis im Langzeitverlauf

35 Spalthauttransplantate in der periokulären Chirurgie

Periocular Surgery and the Impact of Split-Thickness Skin Grafts

F. Tost

In Kürze: Freie Spalthauttransplantate können in der Lidregion erfolgreich eingesetzt werden, wenn Gewebe aus der Periorbitalregion nicht in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen oder andere Operationsmethoden individuell weniger geeignet erscheinen. Wegen des gleichen Hauttyps sind jedoch – bei gegebener Verfügbarkeit – freie Vollhauttransplantate vom ipsi- oder kontralateralen Oberlid zu bevorzugen.

41 Vaskuläre Malformationen der Orbita: Hämodynamische Klassifikation und Therapiekonzepte – ein Review

Vascular Malformations of the Orbit: Haemodynamic Classification and Therapy Concepts – a Review

K. Manousaridis, R. Guthoff

In Kürze: Beschreibung der hämodynamischen Klassifikation orbitaler vaskulärer Malformationen und Darstellung der therapeutischen Möglichkeiten

49 Intraorbitale kavernöse Hämangiome: Symptomatik, Diagnostik und operative Zugänge

Intraorbital Cavernous Hemangiomas: Symptoms, Diagnostics and Surgical Approaches

E. Bertelmann, C. Hartmann, N. Minko

In Kürze: Die retrospektive Auswertung von 10 Patienten mit intraorbitalem kavernösem Hämangiom spricht dafür, daß laterale Orbitotomie und swinging eyelid Zugang geeignete therapeutische Strategien zur Behandlung dieser Pathologien darstellen.

- 54 Adenoidzystisches Karzinom der Tränendrüse: Bericht von zwei Fällen und Literaturüberblick
Adenoid Cystic Carcinoma of the Lacrimal Gland: Report of Two Cases and Literature Review

K. Manousaridis, G. Stropahl, V. Hingst, R. Guthoff

In Kürze: Ergebnis der radikalen Chirurgie in Kombination mit Radiotherapie bei zwei Fällen von adenoidzystischem Karzinom der Tränendrüse.

Übersicht | Review

- 57 ► **Titelthema:** Möglichkeiten der objektiven Messung der optischen Dichte der Makula
Objective Measurement of Macular Optical Density
J. Dawczynski, D. Schweitzer, G. E. Lang

In Kürze: Verschiedene Methoden zur Bestimmung der Makulapigmentdichte unter besonderer Berücksichtigung der 1-Wellenlängen-Reflexionsmethode bei AMD werden vorgestellt und diskutiert.

Klinische Studie | Clinical Study

- 62 ► **Titelthema:** Klinische Erfahrungen zur Färbung der Netzhautoberfläche mit Brilliant blau G
Clinical Experience with Brilliant Blue G Staining of the Retinal Surface
C. Wirbelauer, H. Häberle, D. T. Pham

In Kürze: Brilliant blau G ermöglichte bei 43 Patienten mit Makulaforamen oder epiretinalen Membranen (ERM) eine vollständige und selektive Anfärbung der Netzhautoberfläche. Sowohl die Membrana limitans interna (ILM) als auch ERM konnten dadurch sicher präpariert werden. Es konnte klinisch keine Netzhauttoxizität beobachtet werden.

Kasuistik | Case Report

- 66 Hornhautulzera bei systemischen Autoimmunerkrankungen
Corneal Ulcers in Systemic Autoimmunologic Diseases
R. Augsten, J. Dawczynski, U. Voigt, P. Oelzner, E. Schulze, E. Königsdörffer

In Kürze: Hornhautulzera bei systemischen Autoimmunerkrankungen haben eine schlechte Prognose. Neben der lokalen antibiotischen und immunsuppressiven sowie gegebenenfalls operativen Therapie ist in Kooperation mit dem Rheumatologen eine systemische Immunsuppression – insbesondere auch zum Schutz des gesunden Partnerauges – dringend erforderlich.

Offene Korrespondenz | Open Correspondence

- 70 Jüdische Augenärzte im Nationalsozialismus – eine Gedenkliste
Jewish Ophthalmologists During National Socialism – a Memorial File
J. M. Rohrbach, D. Süsskind, U. Hennighausen

Refresher / CME – Zertifizierte Fortbildung

- R1 Klinik und Therapie des diabetischen Makulaödems
R13 Fragebogen